



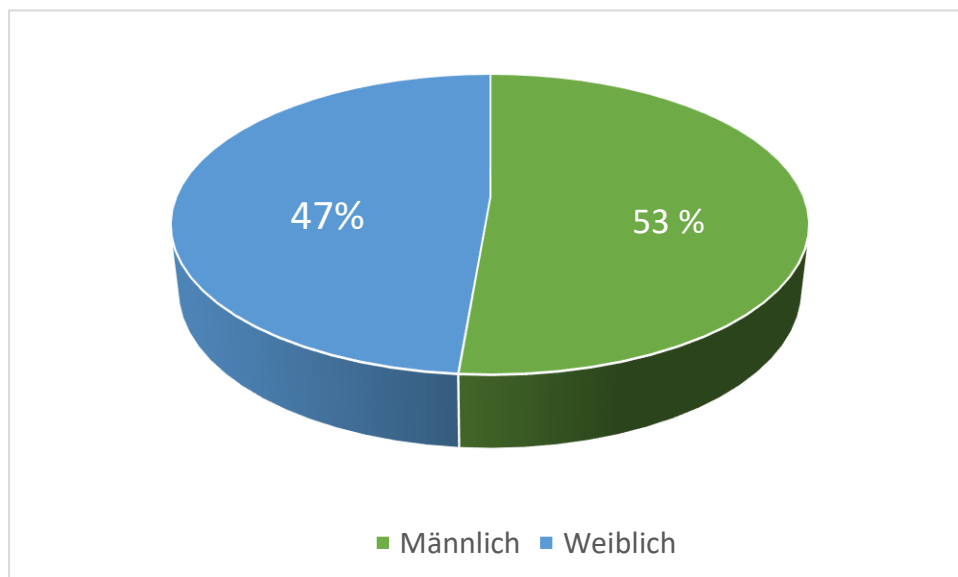
47. Ferienpass Region Burgdorf – Tätigkeitsbericht 2025

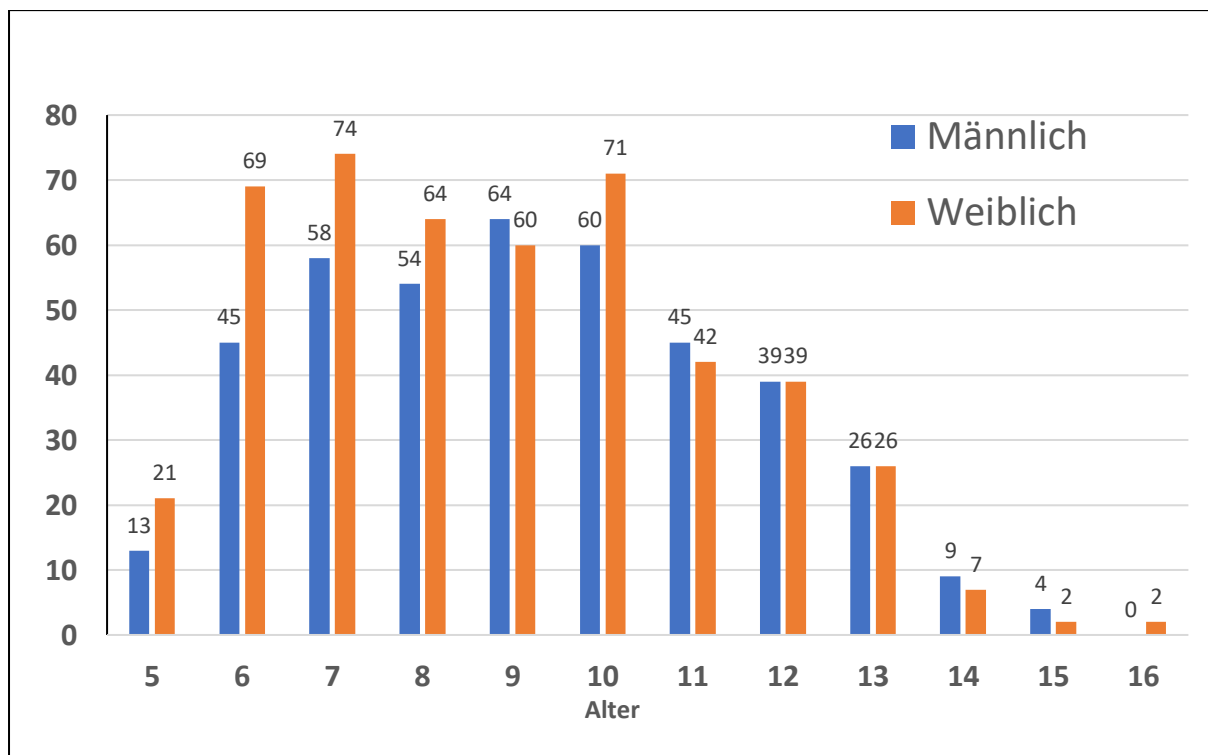
Am Ferienpass 2025 nahmen 895 Kinder teil; 478 Mädchen und 417 Jungen. Die Altersgruppen 7 bis 10 Jahre sind am stärksten vertreten.

In diesem Jahr durften wir etwas Zirkusluft schnuppern, das war etwas ganz Besonderes. Der «Theaterzirkus Wunderplunder» hat uns verzaubert, mit den Kindern den Clown oder sie zu Stars gemacht. In 6 verschiedenen Disziplinen fanden während einer Woche täglich Workshops statt. Es gab einige neue Kurse, die grossen Anklang fanden: Den Wildbienen auf der Spur, knifflige Rätsel im Escape Room, das Klettern am Weissenstein, Roboterbau bei der Ypsomed, Einsichten in die Feuerwehr Hasle, auf dem Bauernhof und in der Mühle Hasle. Fliegen mit dem Modellflugzeug, Filzen, Tanzkurse und vieles mehr. Kurse, die Berufseinsichten ermöglichen, sind vor allem bei der Altersgruppe Ü12 sehr beliebt.

Im Jahr 2025 haben 160 Veranaltende 309 verschiedene Kurse mit teilweise mehrfachen Durchführungen angeboten. Ein Kind erhielt im Durchschnitt 3.6 Kurse zugeteilt. Einige Kurse mussten aufgrund fehlender Nachfrage mindestens für eine Durchführung abgesagt werden, etwa Golf, Glas blasen, Klöppeln, Heilkräuter-Seminar, Linedance, Theaterworkshop, Kehrrihtwagen, Planetenweg und Gschichtliweg.

Auswertungen 2025, Alter und Geschlecht





Engagierte Veranstalter*innen, Stiftungsräte und OK-Mitglieder

Wie immer konnte die Geschäftsleitung des *Ferienpass Region Burgdorf* auf engagierte Menschen zählen. Auf den Stiftungsrat, das Organisationskomitee und die Veranstalter*innen.

Alle 160 Veranstalter*innen wurden nach Abschluss des Programms mittels Fragebogen nach ihrer Zufriedenheit befragt. Die Geschäftsleitung erhielt 32 Rückmeldungen. 94% Veranstalter*innen bezeichneten die Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung als sehr gut, 6% als gut, 0% als zufriedenstellend und 0% als mangelhaft.

Mit dem 15-köpfigen Organisationskomitee fanden im Jahr 2025 drei Sitzungen statt: die Start-Sitzung im März, die Begleitpersonenbörse im Mai sowie die Schluss-Sitzung im November 2025. Mit dem Stiftungsrat tagte die Geschäftsleitung ebenfalls dreimal jährlich.

Die Schluss-Sitzung findet traditionellerweise immer in einer anderen Ferienpass-Gemeinde statt, mit einem Essen. Dieses Jahr im Restaurant Aemmebrück in Lützelflüh. Verabschiedet wurde Klaus Bürgi, Stiftungsrat/Kassier. Sein Amt übernahm Stefan Aebi bereits per 1. Januar 2025. Aus dem OK wurde Manja Richter verabschiedet. Ihre Nachfolgerin – Michaela Wenger – konnte an diesem Abend bereits begrüsst werden.

Stiftungsrat und Organisationskomitee 2025



Hinten v. links:

Klaus Bürgi, Stiftungsrat
 Andrea Müller, OK Lützelflüh
 Barbara Liechti, OK Heimiswil
 Jacqueline Fankhauser, OK Hasle
 Sonja Lüthi, OK Oberburg
 Marlies Budmiger-Stirnemann, Stiftungsrätin
 Karin Schaad, Geschäftsleitung
 Andreas Schimanski, OK Aefligen
 Judith Muralt, OK Burgdorf
 Jürg Lutz, Stiftungsrat
 Doris Marcolli, OK Oberburg
 Hans-Rudolf Kummer, Stiftungsrat
 Dori Bill-Widmer, OK Kernenried
 Madeleine Kunz, Geschäftsleitung
 Claudia Rothenbühler, Stiftungsrätin

Vorne, sitzend:

Monique Berger, OK Rüti b. Lyssach
 Sonja Neuenschwander, OK Wynigen
 Melanie Beck, OK Lyssach
 Antonia Leuthold, OK Kirchberg
 Christoph Käser, Stiftungsrat; Präsident
 Miriam Waldspurger, OK Alchenflüh
 Stefan Aebi, Stiftungsrat; Kassier

Auf dem Foto fehlen:

Miriam Wyss, OK Rüdltigen-Alchenflüh
 Michael Christen, OK Ersigen



Spenden und Unterstützungsfonds

Der Ferienpass wurde auch in diesem Jahr wieder grosszügig bedacht. Spender und Gönnerinnen haben insgesamt 18'460.00 Franken gespendet, mit eingerechnet sind da auch die Beiträge der Stadt Burgdorf (5'000.00) und des Kiwanis Clubs Burgdorf (Fr. 2'000.00).

Neu verfügt die Stiftung Ferienpass Region Burgdorf über einen Unterstützungsfonds, grosszügig gespiesen von der **T. Nydegger Stiftung in Bern**. Dieser ermöglicht es, sozial schwächeren Familien die Kosten für den Ferienpass zu erlassen. Er wurde im aktuellen Jahr zwei Mal in Anspruch genommen. Die Hürden sind niederschwellig, weil allen Kindern den Zugang zum Ferienpass möglich sein soll.

Zusammenarbeit mit den Gemeinden

Die Gemeinden beteiligen sich im Jahr 2025 zum zweiten Mal pauschal, nach Anzahl der Einwohnenden.

Teilnehmende Kinder pro Gemeinde:

Gemeinde	2025	2024	2023
Aefligen	19	20	10
Burgdorf	326	323	400
Ersigen	36	15	28
Hasle b.B.	38	42	61
Heimiswil (Kaltacker)	73	53	64
Kernenried	15	11	14
Kirchberg	87	84	53
Lützelflüh	58	37	46
Lyssach	28	27	27
Oberburg	52	54	56
Rüdtligen-Alchenflüh	11	27	27
Rüegsau/Rüegsauschachen	46	31	30
Rumendingen	2	4	2
Rüti b. Lyssach	8	2	0
Wynigen	40	40	40
Andere	56	56	60
Total	895	826	918

Modellflugzeug bauen
Am Himmel ist was los!

Sketchnotes – Work in Progress...



Lamatrekking: wer ist die Schönste im ganzen Land?



Klettern am Weissenstein
Cliffhanger!



Backen in der Kambly
Feine Kunstwerke!



Burgdorf, 13. März 2026
Für die Geschäftsleitung / Karin Schaad und Madeleine Kunz